

Beschluss:

1. Das Kommunalreferat wird beauftragt, die Häuser 1 und 2 auf einer Teilfläche von ca. 24.000 m² aus Flst. 764, Gemarkung Schwabing mit den in Ziffer 5.1 des Vortrags dargestellten Grundvoraussetzungen und den in Ziffer 7.1.2 des Vortrages dargestellten Auswahlkriterien* für eine Vergabe im Erbbaurecht mit einer Laufzeit von 80 Jahren, wahlweise mit laufendem oder kapitalisiertem Erbbauzins als Konzeptionellen Mietwohnungsbau (KMB) und im München Modell-Miete wie unter Ziffer 4 des Vortrags beschrieben, **unter der Maßgabe, dass**
 - a) im Rahmen der Konzeptausschreibung die Nennung eines Erbbauzinses gefordert wird und
 - b) die Höhe des Erbbauzinses ausschlaggebendes Entscheidungskriterium bei den am höchsten bewerteten Konzepten, die gleiche Punktzahl haben,in einem zweistufigen Auswahlverfahren auszuschreiben. Die Erstvermietungsmiete im KMB wird mit 12,- €/m² Wohnfläche monatlich (netto kalt) festgelegt; im München Modell-Miete bemisst sie sich nach dem Bewilligungsbescheid. Während der Bindungsdauer gelten bei Wiedervermietung die Vorgaben für die Mietanpassungen.
2. Den im Vortrag unter Ziffer 4.2 dargestellten Abweichungen beim Programm München Modell-Miete gegenüber den Festlegungen des Stadtratsbeschlusses zu Wohnen in München VI vom 15.11.2016 wird zugestimmt.
3. Das Kommunalreferat wird beauftragt, bei erfolgreicher Durchführung der Konzeptausschreibung (1. Auswahlstufe), mindestens mit den besten drei Bietern in ein Preiswettbewerbsverfahren bezüglich der Höhe des Erbbauzinses einzutreten.

4. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

*Die Auswahlkriterien wurden in Ziffer 7.1.2 aufgrund des mündlichen Änderungsantrages der SPD-Stadtratsfraktion im Kommunalausschuss vom 05.07.2018 wie folgt geändert:

Ziffer 1, 2. Spiegelstrich:

„bei mind. 65 % WF/BGF = 15 Punkte“ durch „(...) **20 Punkte**“

Ziffer 3b, 1. Spiegelstrich:

„In den Flurbereichen je Stockwerk = 10 Punkte“ durch „(...) **5 Punkte**“